

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Silandos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18251464</p>
--	--

## Beschreibung

Das Bildnis des Caesaren Commodus auf der Vorderseite ist eradiert worden.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Marcus Aurelius fährt in einem Zweigespann (biga) nach l. In der r. Hand hält er die Zügel, im l. Arm ein Speer. Darüber fliegt Victoria nach r., den Kaiser bekränzend.

Eradiert: Ein Teil des Bildes oder der Aufschrift einer Münze, Medaille oder Marke wurde nachträglich entfernt. Das Konzept ist insbesondere für die bewusste Damnatio memoriae einer Person zu verwenden. Vgl. auch die Konzepte Stempelumschnitt und nachgeschnitten.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 39.01 g; Durchmesser: 40-44 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 177-180 n. Chr.

wer

wo Silandos

Besessen wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Tatianos
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Tatianos
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Herrschaft
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- K. Regling, Zur Griechischen Münzkunde III. Amyzon - Cilicia (Aegeae?) - Datames - Caesarea Paneas col. - Erosiones, ZfN 24, 1904, 144..
- SNG Aulock Nr. 8265.

- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 1492,3 (dieses Stück, datiert 177-180 n. Chr.).